

G. Waldmann

# Zwischen uns ist nichts geschehen.

BIBLIOTEKA  
Państwowej Wyższej Szkoły  
Muzycznej  
w SOPOCIE

Nr. 916

Dz. 17

## LIED

für eine Singstimme  
mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

# Alex. Zarzycki.

Es dur.

Pr. Mk. 1.50.

C dur.

Eigentum der Verleger.

Berlin, Verlag von Ries & Erler

Königl. Sächs. Hof- Musikalienhändler.

Alle Aufführungsrechte vorbehalten.

SABLIOTEKA  
PAŃSTWOWA W SOPOCIE  
Nr. 916

*G. Waldmann.*

## Zwischen uns ist nichts geschehen.



Zwischen uns ist nichts geschehen,  
zwischen uns fiel garnichts vor,  
nicht die kleinsten Liebesschwüre,  
wer es sagt, der ist ein Thor;  
tief verschwiegen sind die Bäume,  
Duft und Blüten reden nimmer,  
und verschwiegen sind die Vöglein  
und der Frühlingssonnenschimmer.  
Als wir da im Walde gingen  
bei dem Rauschen stiller Quellen,  
welche froh zum Bache eilten,  
trafen wir auf lichte Stellen,  
wo's von wilden Rosen blühte,  
Winden auch und späten Veilchen.  
Und wir tranken Lenzeszauber,  
und wir sassen auch ein Weilchen,  
und wir sah'n uns tief in's Auge,  
aber sonst ist nichts geschehen!

Zwischen uns ist nichts geschehen,  
zwischen uns fiel gar nichts vor,  
und kein Lüftchen trug die Seufzer  
unsrer Seligkeit empor.  
Wenn im Wald die alten Bäume  
ihre Köpfe wichtig wiegen,  
wenn die Rosen und die Winden  
kichernd thun als wenn beim Biegen  
jener Zweige sie gesehen,  
wie wir Beide uns umschlungen,  
wenn die Quellen weiter schwätzen,  
was die Grille leis' gesungen.  
Ach, das sind nur lose Reden  
wie sie oft im Walde schallen,  
keine Seele weiss zu sagen,  
dass das Kleinste vorgefallen.  
Nein, wir lassen uns nicht irren,  
zwischen uns ist nichts geschehen!





„Zwischen uns ist nichts geschehen.“\*)  
Twixt us two.

English Words by Mrs. O. B. Boise.

Alex. Zarzycki, Op. 13. No 4.

**Gesang.**  
**Voice.**

*Allegro giojoso.* *p*

Zwischen uns ist nichts geschehen, zwischen uns fiel  
Twixt us two passed naught, believe me. Neither spoke one

**Piano.**

*pp*

*poco rit.*

garnichts vor. nicht die kleinsten Liebesschwüre, wer es sagt, der ist ein Thor, denn  
word of love, Made one row of deeper meaning; He who told, his words must prove, For

*poco rit.*

*a tempo*

tief verschwiegen sind die Bäume, Duft und Blüten re-den nimmer, und verschwiegen  
si-lent were the leaves and branches, Bloom and perfume could not tell. Glad song of bird and

*a tempo*

*piu tranquillo*

*Tempo I.* *p*

sind die Vög-lein und der Frühlings-son-nenschimmer. Als wir da im Wal-de gingen,  
sunshine's shimmer, Spring's glad voi-ces, dumb as well. As we wandered through the wild wood

*p*

\*) Die Dichtung ist ausschliessliches Eigenthum der Verleger.  
S. A. II. 4898 R. 1840a E.

bei dem Rauschen stil-ler Quellen, welche froh zum Ba-che eil-ten, tra-fen wir auf  
 By the spring which hops and tosses, In mad haste to join the brooklet, Found we nestling

Red. \* Red. \*

lich-te Stellen, wo's von wilden Ro-sen blüh-te, Win-den auch und spä-ten Veilchen.  
 midst green mosses, Vi-o lets and bright eyed blue bells, Ro-ses wild and sweet ar-bu-tus

Red. \* cresc. cresc.

Und wir tran-ken Lenzes-zau-ber. und wir sa-ssen auch ein Weilchen. und wir sahn uns  
 And we breathed spring's magic fragrance, Felt the charm which gently drew us. While our glances

f riten. p a tempo f riten. p a tempo

tief in's Au-ge. a-ber sonst ist nichts gesche-hen, nichts gesche-hen, nichts, nichts.  
 met full of-len. That was all, naught else, be-lieve me, naught be-lieve me, naught, naught.

sempre p sempre p

nichts!  
 naught!

dim. pp

*p*

Zwischen uns ist nichts geschehen, zwischen uns fiel gar nichts vor, und kein Lüftchen  
*Twixt us twø passed naught, be-lieve me, Neither spoke one word of love. Zephyrs could not*

*poco rit.* *a tempo*

trug die Seuf-zer uns - rer Se - lig - keit em - por. Und wenn im Wald die  
*waft so light-ly, Sighs of hap - pi - ness a - bove, And if the trees their*

*poco rit.* *a tempo*

al - ten Bäu - me ih - re Köp - fe wich - tig wie - gen, wenn die Ro - sen  
*heads were wäg-ging. If the flowr's and grace-ful grasses, Laughed and whispered*

*piu tranquillo* *p* **Tempo I.**

und die Win - den ki - chernd thun, als wenn beim Bie - gen je - ner Zwei - ge  
*low to - geth - er, Bent to see our coy car - ess - es Waved and nod - ded*

sie ge - se - hen, wie wir Bei - de uns um - schlungen, wenn die Quel - len  
*their ap - pro - val; If the brook - let heard the se - cret, Has - tened on its*

*tranquillo*  
*cresc.*

wei - ter schwätzen, was die Gril - le leis' ge - sun - gen. Ach das sind nur  
*way, loud bab - bling, That it might first tell the riv - let. This was all but*

*f* *riten.*

lo - se Re - den wie sie oft im Wal - de schallen. kei - ne See - le  
*care - less chat - ter. Which no one would claim to cred - it. Oft heard, emp - ty.*

*p a tempo*

weiss zu sa - gen, dass das Klein - ste vor - ge - fal - len. Nein, wir las - sen  
*for - est clat - ter. And we know there's noth - ing in it, Yes we know there's*

*p a tempo*

*sempre p* *string.*

uns nicht ir - ren, zwi - schen uns ist nichts ge - sche - hen, nichts ge - sche - hen.  
*noth - ing in it. Twixt us two passed naught, be - lieve me, naught, be - lieve me,*

*sempre p* *string.*

nichts, nichts, nichts!  
*naught, naught, naught!*

*p* *dim.* *rit.*

R. 1840a E.

BIBLIOTEKA  
 MIASTOWEJ SZKOŁY M. SZYBOWE  
 W SOPOCKU  
 Nr. N-2688